

Pressemitteilung

ANSCHRIFT Joseph-von-Fraunhofer-Str.20
44227 Dortmund

TEL +49 (0)231 97 00 -340
FAX +49 (0)231 97 00 -343
MAIL kontakt@divis-gmbh.de
WEB www.divis-gmbh.de

Dortmund, 06.05.2013

ClearVu Analytics 2.2

Werkzeug zur Datenanalyse und Metamodellierung in neuer Version noch leistungsfähiger und komfortabler.

Die neue Version der Software ClearVu Analytics macht die explorative Analyse komplexer Daten und die Metamodellierung noch effizienter und komfortabler. Mit dem Release 2.2 hat die divis GmbH das vielfach in der Prozessoptimierung und Produktentwicklung bewährte Werkzeug um wichtige neue Funktionen erweitert. Basierend auf Daten aus Labor, Produktion, Qualitätssicherung oder anderen Bereichen wie FEM-Berechnungen lassen sich mithilfe von ClearVu automatisch Modelle entwickeln, bewerten und optimieren. Zu den wesentlichen Neuerungen gehört die Verbesserung der Optimierungen linearer Modelle. Es ist jetzt auch möglich, Termstrukturen in linearen Modellen teilweise vorzugeben, so dass bereits bekannte Zusammenhänge direkt abgebildet werden können. Die Unterstützung von Mehrkern-Prozessoren erlaubt nun die parallele Bearbeitung von Modellberechnungen, was je nach Komplexitätsgrad der Fragestellung die Arbeit mit ClearVu noch einmal deutlich beschleunigt. Um Modelle zu vergleichen, bietet ClearVu zusätzlich nun auch Residuenplots.

divis hat den Anspruch, mit ClearVu ein Profi-Werkzeug zur explorativen Datenanalyse und automatischen Metamodellierung bereitzustellen, das auch ohne vertiefte Kenntnis der Statistik genutzt werden kann. Dies gilt für allen Branchen, in denen es Optimierungsaufgaben und Anwendungen für die modellbasierte Produktentwicklung gibt, ob in der Automobilindustrie, Chemie & Pharma, Konsumgüterindustrie oder vielen weiteren Bereichen. Um auch dem Nicht-Experten in der statistischen Metamodellierung einen intuitiven Einstieg zu ermöglichen, arbeitet divis auch immer an der User Experience seiner Software. Bei dem aktuellen Release wurden daher beispielsweise die Darstellung der Tabellenelemente und Übersichten überarbeitet. Damit ist es z.B. möglich, einfacher und schneller Variablen oder Modelle auszuwählen. Auch das Modul

„Explore and Configure“ präsentiert sich noch aufgeräumter, hier kann der Benutzer Variablen, Randbedingungen und Gruppen verwalten.
 Und für die Einbindung in komplexere Optimierungs-Workflows bietet das neue Command-Line-Tool für den ClearVu Global Optimizer nun eine sehr elegante Möglichkeit zur schrittweisen Optimierung einer externen Zielfunktion. Dieses Feature steht nur mit einer erweiterten Lizenz zur Verfügung.

Übersichtstabelle neuer Funktionen

	Neue Features ClearVu Analytics 2.2
Kernfunktionen	Optimierung linearer Modelle verbessert
	Termstrukturen linearer Modelle können teilweise vorgegeben werden (bei bekannten Zusammenhängen)
	Parallele Berechnung von Modellen durch Unterstützung von Multicore-CPU's
Modellvergleich	Zusätzliche Residuenplots für den Vergleich von Modellen
Benutzeroberfläche	Komfortablere Tabellenansichten
	Einfachere Handhabung durch verbesserte Modul-Übersichten
	Vereinfachte Verwaltung von Variablen, Randbedingungen und Gruppen
Kommandozeile	Optimierung externer Zielfunktionen mit dem neuen Comand-Line-Tool für den ClearVu Global Opimizer (erweiterte Lizenz erforderlich)

Infos zur ClearVu auf der Corporate Website von divis intelligent solutions:
<http://www.divis-gmbh.de/clearvu-analytics/features-der-module.html>

Abbildungen:

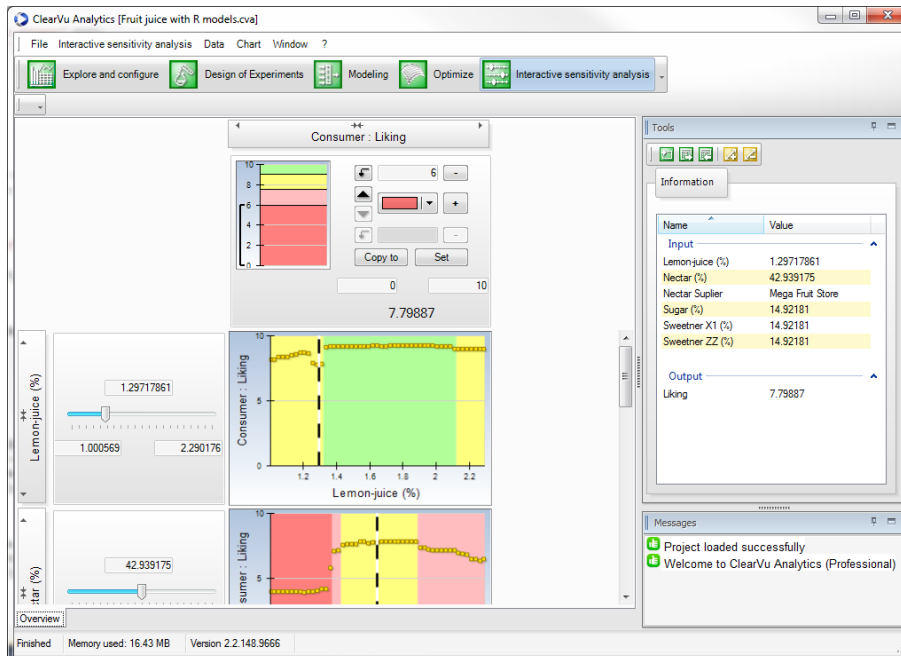


Abb. 1: Einflüsse interaktiv verstehen: Bei der Sensitivitätsanalyse kann der Benutzer interaktiv die Einflussparameter mittels Schieberegler verändern. Die Modellausgabe wird unmittelbar als Antwort auf die Variation visualisiert.

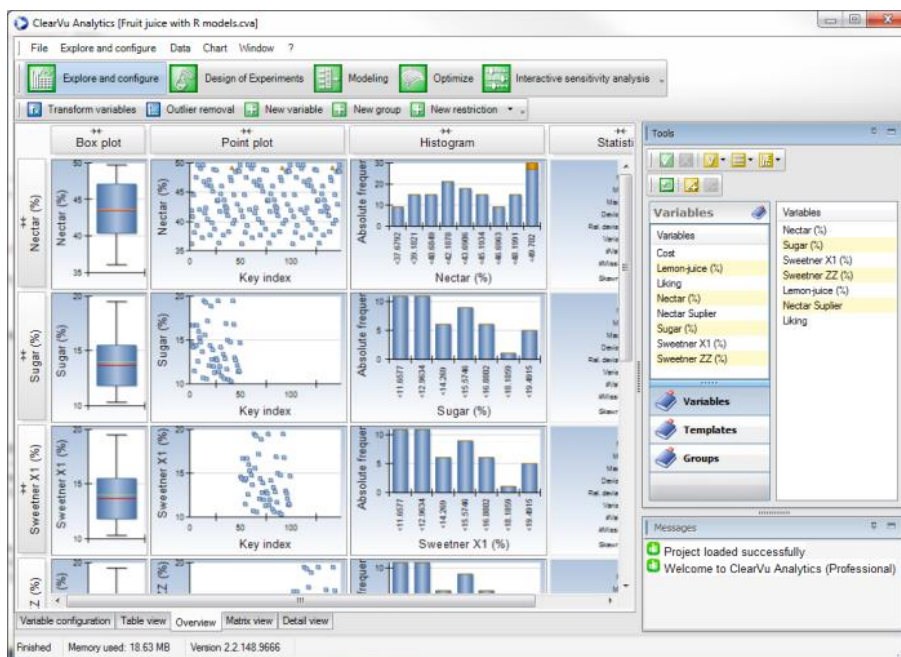


Abb. 2: Dank der intelligenten Visualisierung von importierten Daten als Scatterplots, Boxplots und Histogrammen gewinnt der Anwender schnell ein differenziertes Bild

seiner Daten. In ClearVu 2.2 wurden die Übersicht und die Auswahlmöglichkeiten (rechts) noch benutzerfreundlicher gestaltet.